



Geschätzte Gemeindebevölkerung

Ein richtiges „Feierjahr“ liegt hinter uns. Höhepunkt waren sicherlich die Feierlichkeiten anlässlich 20 Jahre Marktgemeinde Rainbach, wo die Musikkapelle selbstverständlich mitwirkte. Es ist ja schon Tradition, dass wir Ihnen mit der Blasmusikzeitung einen kurzen Einblick in unser Jahresgeschehen geben. Wir möchten uns damit für Ihre großzügige Unterstützung, besonders beim Neujahrspielen bedanken.

Im kommenden Jahr werden wir den Boden, die Sessel und Notenpulte in unserem Probenraum erneuern, die nach mehr als 20 Jahren schon sehr abgenutzt sind. Wir bitten Sie daher wieder um eine großzügige Spende.
Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen viel Glück und Erfolg.

Herbert Ganhör
Obmann

Mit der Rainbacher Blasmusik durch das Jahr 2005

Jänner

1./2. Jänner Neujahrspielen
9. Jänner Jahreshauptversammlung

Februar

4. Februar Begräbnis von Alois Röbl, Rainbach
4. Februar Musikfasching
12. Februar Begräbnis von Josef Stumvoll, Rainbach
27./28. Feb. Skiwochenende



Skiwochenende

Kaprun - Kitzsteinhorn - Zell am See - Schmitt



Unsere musikalischen Skifahrer, Carver und Snowboarder erlebten traumhafte Pisten und das schöne Wetter präsentierte zwei schöne Tage. Gemütlich seine Spuren durch den Schnee ziehen oder rasant in Richtung Tal brausen: 29 Kilometer schwierige Abfahrten in der Europa-Sportregion waren auch für uns erfahrene Skifahrer kein Zuckerschlecken.

Eine dicke weiße Pracht und funkelnde Schneekristalle machten aber nicht nur diese Strecken zu einem echten

Erlebnis. Am Samstag Abend erkundeten noch einige das Nachtleben in der Region.

März

1. März Kameradschaftsbundmesse

April

4. April Begräbnis von Leopoldine Punz, Kerschbaum
17. April Musikantennachmittag, Pferdebahnhof Kerschbaum

Junior's Concert & Musikantennachmittag



Dieser musikalische Nachmittag am Pferdeeisenbahnhof Kerschbaum war ganz der Jugend gewidmet. Durch das Engagement von Ing. Josef Zeindlhofer entdeckten wieder viele Kinder das Interesse, ein Instrument zu erlernen. An diesem Tag konnte das Gelernte einem starken Publikum, darunter viele stolze Eltern, vorgetragen werden – eine regelrechte Talentschmiede. Weitere Gustostückerl gab's vom Musikverein.



Mai

1. Mai Florianimesse und Messe der Firmlinge
5. Mai Erstkommunion und Maiprozession
25. Mai Marschwertung
26. Mai Fronleichnamsprozession
29. Mai Begräbnis von Josef Wegrath

Marschwertung

Das Bezirksmusikfest des Bezirkes Freistadt fand heuer am 28. Mai 2005 in Grünbach statt. An die 1000 Musiker waren gekommen, um mit dem Musikverein Grünbach das 110-jährige Bestandsjubiläum und die Einweihung des neuen Musikheimes zu feiern.

25 Kapellen nahmen an der Marschwertung teil. Die Musikkapelle Rainbach trat in der höchsten Leistungsstufe an. Zum Marsch „Schneidig vor“ bewegte sich die Kapelle im Showteil nicht nur „schneidig vor und zurück“, sondern auch reihenweise nach links und rechts. Die schwungvolle und abwechslungsreiche Darbietung wurde vom Publikum begeistert aufgenommen und von den Wertungsrichtern mit „Sehr gut“ beurteilt.



**mit einem Cleverhaus
hat man von Anfang an
Grund zum Feiern ...**

**Fixpreis, Fixtermin und
Fertigstellungsgarantie:**
Ist doch clever, oder ?

**Cleverhaus gibt's nur
im Lagerhaus**

07942 / 74581-20



Juni

- 3. Juni Angelobung
- 4. Juni Zeltfest der FF Rainbach
- 12. Juni Festzug der Gold- und Silberhochzeitsjubelpaare
- 19. Juni Dorffest in Eibenstein
- 25. Juni Marktfest - 20 Jahre Markterhebung

„Ich gelobe...“

... hieß es für 630 Soldaten und Soldatinnen der Kasernen Freistadt, Kirchberg, Ebelsberg und Hörsching. Die Angelobungsfeier am Sportplatz Rainbach i. M. begann bereits in den frühen Morgenstunden mit einer Ausstellung des Österreichischen Bundesheeres bis hin zu einem hochkarätigen Konzert der Oberösterreichischen Militärmusikkapelle. Am Abend vollzog sich die Aufstellung zum triumphalen Ereignis und die einmarschierenden Formationen wurden mit Marschmelodien der Musikkapellen aus Rainbach i. M. und Zulissen begleitet. Jahrelanges Training bei Festansprachen zeigte nun an diesem Tag besonders seine Wirkung –



im Gegensatz zu so manch kollabierendem Soldaten, bzw. kollabierender Soldatin blieb die Musikkapelle während des gesamten Festaktes standhaft. An dieser Stelle möchte der Verfasser dieses Textes ausständige Wettschulden in Erinnerung rufen!



Juli

- 10. Juli Pfarrfest mit Gegenbesuch MV Dimbach
- 23. Juli Hochzeit Gerhard Miesenböck, Labach und Alexandra Gossenreiterova, Kefermarkt
- 25. Juli Teilnahme an der Ferienpassaktion
- 30. Juli Sommerkonzert

Pfarrfest - Gegenbesuch des MV Dimbach

Beim diesjährigen Pfarrfest spielte zwar der Wettergott verrückt, aber nicht die Musikkapelle Dimbach. Kurzerhand wurde das Fest in das Pfarrheim verlagert und ein Frühschoppen der Superlative wurde durch die Gastkapelle geboten. Vorhergehend gab es einen gebührend musikalischen Empfang durch den MV Rainbach und eine tolle Stimmung herrschte bis zum letzten Schluck...äh, Stück. Humorist Johann Babler, alias Raupen-Jonny, umrahmte noch mit Witz, Geist und Esprit – diesen Tag vergessen wir wohl nie.



Ferienpassaktion

Am 25. Juli von 9 bis 16 Uhr gestaltete der Jugendreferent Josef Zeindlhofer gemeinsam mit der Jugendkapelle für die Kinder einen musikalischen Tag. Die Themen waren: „Malen nach Musik“, „Hörerziehung“, „Bewegung zur Musik“, „Instrumente ausprobieren“ und „Waldkonzert“.



Die eifrigen Kinder studierten sogar einen Tanz zu den Klängen der Jugendkapelle ein und das Resultat dieser Tanzchoreografie konnten die Eltern beim Sommerkonzert im Traxlerhof bestaunen.

Sommerkonzert: EXSULTAMUS - jubeln wir!



... und wir haben gejubelt über: 60 Jahre II. Republik, 50 Jahre Staatsvertrag, 50 Jahre Mitglied der Vereinten Nationen, 20 Jahre Marktgemeinde Rainbach, 10 Jahre Mitglied bei der Europäischen Union, 50 Jahre Disneyland, 100 Jahre Relativitätstheorie, 100 Jahre Las Vegas, 50 Jahre Fernsehen, 400 Jahre Don Quijote, 200 Jahre Frankfurter Würstel, ...

Die ehrwürdigen Mauern des Traxlerhofs hörten Schmankerln aus der traditionellen und sinfonischen Blasmusik, von „Lord of the Rings“ über „La Storia“ bis zum „92er Regimentsmarsch“.



ex-SULTAN-us

Und, so Witterung es will, soll es auch 2006 wieder ein Sommerkonzert-Open-Air im Traxlerhof geben. Am letzten Wochenende im Juli - wie immer. Wir freuen uns darauf!

Tennisalm
Schneiderbauer
Tennis mit Gemütlichkeit
 Glasner Fritz
 Summerau 17
 4261 Rainbach
 ☎ 07949/6777 od. 6307

August

- 10. August Begräbnis von Alois Scherb, Labach
- 13. August Hochzeit Peter Auer, Summerau und Dana Mikytova, Tschechien
- 20. August Rosentaler Treffen
- 28. August Bio-Hoffest Rudlstorfer in Summerau

September

- 5. Sept Begräbnis von Hubert Schwarz-Linzmayr, Summerau
- 10. Sept Begräbnis von Karl Lonsing, Summerau
- 24./25. Sept Musikausflug nach Ferlach

Biohofladen RUDLSTORFER

Frischfleisch
Edelbrände
und vieles mehr . . .



Summerau 19
4261 Rainbach
Tel: 07949 / 6045

<http://www.bio-hofladen.at>, mail: biohof.rudlstorfer@vpn.at

"Baiernaz"



Musikausflug

Der diesjährige Musikausflug führte uns am 24. und 25. September nach Kärnten, wo wir eingeladen waren, am Stadtfest in Ferlach zu musizieren. Nach dem Mittagessen in Ferlach ging es für eine Gruppe schwindelfreier Wanderer auf zur Tscheppaschlucht, in der Nähe des Loibl-Passes. Der Rest der Gruppe erkundete das Stadtzentrum von Ferlach. Am späten Nachmittag unterhielt die Musikkapelle Rainbach die Besucher des Stadtfestes mit einem Konzert am Stadtplatz von Ferlach.

Eine kleine Gruppe aus den eigenen Reihen, die Blaskapelle „Blecherovka“, sorgte dann am Abend mit böhmischer Blasmusik für ausgelassene Stimmung. Schnell versammelte sich ein begeisterter Fanclub um die Musikgruppe und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. So manchen Einheimischen hörte man sagen: „So etwas hat Ferlach noch selten gesehen – oder besser gesagt: noch selten gehört.“

Am Sonntag Vormittag gab es dann eine romantische Floßfahrt auf der Drau. Im Anschluss daran ging es nach Feistritz im Rosental zu einem Besuch bei unserer ehemaligen Musikerkollegin „Wagner Regina“ und zur „Jobst Anni“, der Tochter unseres Ehrenobmannes Johann Jobst. Von beiden wurden wir herzlich aufgenommen und bewirtet und dort fand unser Ausflug einen gemütlichen Ausklang.

Oktober

- 2. Oktober Erntedank und Tag der Älteren
- 23. Oktober Tag der Blasmusik
- 26. Oktober Begräbnis von Anna Raab, Rainbach

November

- 1. Nov Allerheiligen-Nachmittagsliturgie
- 12. Nov Konzertwertung in Grünbach
- 20. Nov Cäcilia-Messe
- 23. Nov Begräbnis von Josef Leisch, Kerschbaum
- 24. Nov Begräbnis von Leopold Auer, Summerau



Konzertwertung



Da haben wir noch Extra-Sesseln aufstellen müssen im Kultursaal Grünbach, als der MV Rainbach mit 44(!) Musikern zur Konzertwertung 2005 angetreten ist. Und - juhu - außer laut, war die Wertung



auch noch wunderschön und sehr erfolgreich! Das Publikum hat sich über besonders spektakuläre Konzertstücke gefreut, die Jury über „endlich mal was anderes“ und die Musiker über die fast fehlerfreie Darbietung. Mit „National Emblem“, „3 Tänze“ und „La Storia“ hat der MV Rainbach 89,5 von 100 möglichen Punkten und einen „Sehr guten Erfolg“ eingespielt. Natürlich wollen wir uns auch im nächsten Jahr wieder dem Konzertwertungsspiel stellen. Macht ja Spaß.



Erich
GRUBER
Bau-Service

4261 Rainbach, Summerauerstr. 42
Tel. 07949 / 6038 Fax DW -21

www.gruberbau.at

TÖRE
TÜREN
FENSTER
BAUSTOFFE
3D-PLANUNG

Kapital & Sicherheit

ALLFINANZCOACH

Stadler Johannes
AllfinanzCOACH®

Beratungszentrumsleiter Freistadt, Pfarrgasse 13, 4240 Freistadt
Staatlich geprüfter Vermögensberater und Hypothekarkreditvermittler
Staatlich befugter Versicherungsagent

Mobil: 0699-18980034 Fax: 02244-33109-611

johannes.stadler@kapital-sicherheit.at
www.kapitalundsicherheit.com

- 11. Dez Weinberger Advent (kleine Gruppe)
- 11. Dez Kerschbaumer Advent (kleine Gruppe)
- 13. Dez Begräbnis von Maria Kappl, Hörschlag
- 18. Dez Kerschbaumer Advent (kleine Gruppe)
- 24. Dez Turmblasen



Jugendarbeit

- Ausbildung:

Die musikalische Ausbildung für unsere Blasmusikjugend ist vielschichtig. In erster Linie wird der Musikunterricht in der Landesmusikschule bevorzugt. Zunehmend wird aber auch Privatunterricht und Unterricht in Zusammenarbeit mit der Kreativhauptschule angeboten. In diesem Schuljahr unterrichtet der Jugendreferent Josef Zeindlhofer insgesamt 7 Trompetenschüler, die Flötistin Lisa Maria Zeindlhofer hat 3 Flötenanfängerinnen zu unterrichten und Musikschullehrer Stefan Fleischanderl kann an 3 Klarinetten-schüler/innen seine musikalischen Fähigkeiten weitergeben.

- Jugendkapelle:

Begleitend zur Ausbildung bietet der Jugendreferent Josef Zeindlhofer die Jugendkapelle „Refrain II“ an. In diesem Ensemble können die Nachwuchsmusiker/innen erste Erfahrungen im Zusammenspiel erlangen. Gegenseitiges Kennenlernen und Auftrittsmöglichkeiten stehen dabei im Vordergrund. Die Jugendkapelle kann in diesem Jahr bereits auf 4 Auftritte zurückblicken. Im Frühjahr trat das junge Ensemble erstmals beim Konzert im Pferdeeisenbahnhof auf, im Sommer spielten sie anlässlich der Ferienpassaktion und beim Sommerkonzert im Traxlerhof. Höhepunkt war dann das Kritikspiel bei der Konzertwertung in Grünbach, bei dem sie für ihre musikalischen Leistungen von der Jury großes Lob ernteten.



HINWEIS!!!!



MUSIKANTEN FASCHING

für alle, die gerne Blasmusik hören

Gh Maurerwirt
21. Jänner 2006, 20 Uhr

Blaskapelle Blecherovka
Böhmerwald Musikanten

zu Gast
Musikkapelle Heinrichs/NÖ

Eintritt frei
Maskierung erwünscht

der Musikverein Rainbach freut sich auf einen gemütlichen Abend



- Jungmusikerleistungsabzeichen:

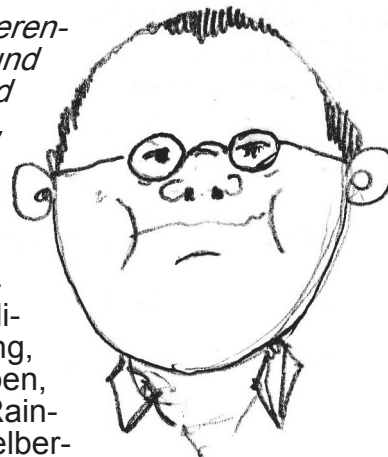
Im Frühjahr legte die Flötistin Lisa Maria Zeindlhofer das „Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber“ ab und ihr Bruder Matthias Zeindlhofer erreichte auf dem Instrument Waldhorn das „Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze“.

Gasthof Maurerwirt Fam. GREUL OEG
Marktplatz 6, A-4261 Rainbach im Mkr.
☎ 0043/7949/6260, Fax: 0043/7949/20060
E-mail: gasthaus.maurerwirt@aon.at
www.maurerwirt.org



Ich will ganz ehrlich sein: Ein Musikant zu sein ist – wie man sagt – ein echter „Tschoch“.

„Musikant“ per Definition von www.wikipedia.org: ... *ein Musizierender, der zu bestimmten Gelegenheiten, besonders zum Tanz und zu Umzügen aufspielt. Dieser Begriff ist seit etwa 1600 belegt und deutlich älter als der um 1800 entstandene Begriff des Musikers, der ausgebildet und beruflich Musik ausübt...*



Klar, das weiß ich schon, seit ich das erste Mal als kleiner Trommler das MV-Probeklokal betreten habe (vor 12 Jahren. Oder 13? 14?) Dass der „Tschoch“ sich zu einer echten Nervenschlacht auswachsen kann, weiß ich erst, seit ich das Orchester als musikalischer Leiter begleiten darf: Proben, Vorbereitung, Nachbereitung, Organisation, neue Stücke aussuchen lernen, lehren, ein Ziel haben, es verfolgen, verteidigen, wöchentlich 5 Stunden im Auto, Wien-Rainbach / Rainbach-Wien, Dauergast an der Avanti-Tankstelle, Felberstraße, Wien 15 ...

Kurz: als guter Kapellmeister überschreitest du die Grenze zwischen Idealismus und Selbstaufgabe rasend schnell und meist ohne es zu merken.

Und warum? Hm ... ehrlich gesagt: keine Ahnung! Aber wahrscheinlich deshalb, weil das Orchester des MV Rainbach ein GROSSARTIGES ORCHESTER ist! Mit keiner anderen Ansammlung von 50 Menschen möchte ich mich wöchentlich zumindest 2 Stunden lieber umgeben, mit keinem anderen Orchester der Welt lieber auf ein Konzert hinproben, mit keinen Musikern lieber stundenlang in der prallen Sonne oder im eisigen böhmischen Winde stehen.

Kurz: Tu felix Rainbach! Ein tolles Orchester hast du! Es ist mir eine Ehre, den großen „Machopetzki“ am Dirigentenpult spielen zu dürfen! (Da fällt's auch am wenigsten auf, wennst nix kannst) Gerne mach ichs auch noch ein Jahr. Und dann schau ma mal.

An genau der gleichen Stelle vor einem Jahr (Jahresbericht 2004) hab ich vollmundig geschrieben ... „2004 war ein tolles Jahr. 2005 wird noch besser!“

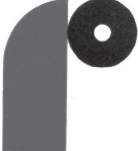
Ich hatte Recht. Mögen mir meine visionären Fähigkeiten nicht abhanden kommen wenn ich sage: „2005 war toll. 2006 wird noch besser!“

Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist. (Victor Hugo)

Simon Fleischanderl
Kapellmeister

Wenn Sie laufend über unser Tun in Wort und Bild informiert sein wollen, besuchen Sie auch die homepage des Musikvereins Rainbach:

<http://musikverein.rainbach-mkr.at>

 **Schuhzentrum
FLEISCHANDERL**
Ges.m.b.H
RINGSCHUH 4261 Rainbach i.M. Summerauerstr 4
Tel.: 07949 / 6250
4240 Freistadt Eisengasse 11 Tel.: 07942 / 73200



Impressum:
Obmann **Herbert Ganhör**
Kapellmeister **Simon Fleischanderl**
Summerauer Straße 4
4261 Rainbach
Texte: Simon Fleischanderl
Erwin Friesenecker,
Conny Reindl
Herbert Leitner
Josef Zeindlhofer
Layout: HÖRBST

LEITNER

Raumgestaltung

Teppiche
Polsterungen
Matratzen
Bettwäsche
Sonnenschutz
Tapeten
Bodenbeläge
Fensterdekorationen

Werkstätte für schönes Wohnen

Summerauer Str. 6 - 4261 Rainbach - (07949) 6263 - www.leitner-kg.at